

Bonn/ Emmendingen, 9. Juli 2025

Für eine bessere Versorgung: Kreiskrankenhaus Emmendingen treibt mit der Telekom Digitalisierung voran

- Kreiskrankenhaus Emmendingen setzt auf [iMedOne](#)
 - Papier hat ausgedient
 - Über 40.000 Patient*innen profitieren jährlich von digitalen Prozessen
-

Das Kreiskrankenhaus Emmendingen und die Telekom gehen in ein neues Zeitalter. Das Gesundheitszentrum des rund 170.000 Einwohner zählenden Landkreises in Baden-Württemberg setzt künftig auf das Krankenhausinformationssystem (KIS) [iMedOne](#) der [Telekom Healthcare Solutions](#). „Von dem Systemwechsel profitieren unsere rund 700 Mitarbeitenden und jährlich rund 40.000 Patientinnen und Patienten“, erklärt Armin Müller, Geschäftsführer des Kreiskrankenhaus Emmendingen. „Mit dem neuen KIS digitalisieren wir unsere Infrastruktur und unsere Prozesse. Papierakten sind Geschichte. Damit sind die Behandlungsinformationen jederzeit stationsübergreifend verfügbar. Das verbessert nicht nur die Patientenerfahrung, sondern erhöht auch die Qualität der Versorgung.“

Gottfried Ludewig, Leiter der Bereiche Health und Public bei der Telekom, ergänzt: „Wir bieten dem Kreiskrankenhaus Emmendingen mit iMedOne eine zukunftsfähige Plattform, die den gesamten Behandlungsprozess digital unterstützt und optimiert. Unser System wird die administrative Last für die Ärzteschaft und die Pflegenden deutlich verringern, so dass alle Beteiligten mehr Zeit für das Wichtigste haben, nämlich für die Behandlung der Patientinnen und Patienten.“ iMedOne ist weltweit in rund 300 Kliniken im Einsatz.

Die neue KIS-Lösung beinhaltet neben einem integrierten Patientenverwaltungs- und Abrechnungssystem alle medizinischen und pflegerischen Module für eine

durchgängige Behandlungsdokumentation. Mit iMedOne Mobile können zudem Ärzteschaft und Pflegende jederzeit – unter anderem direkt am Krankenbett – Daten eingeben, diese in Echtzeit überall abrufen und mit den Patientinnen und Patienten teilen.

Langfristige Zusammenarbeit für nachhaltige Fortschritte

Das Kreiskrankenhaus Emmendingen und die Telekom Healthcare Solutions haben eine langfristige Zusammenarbeit vereinbart. Der Echtbetrieb des neuen Systems wird am 1. Juli 2026 starten.

„Wir freuen uns, mit der Telekom einen erfahrenen Partner gewonnen zu haben, der uns auch zukünftig begleiten und eine weitergehende Digitalisierung in unterschiedlichen Bereichen ermöglichen wird. Dabei wird auch Künstliche Intelligenz eine Rolle spielen“, erklärt Müller.

Zudem wird die Verbesserung der Versorgung nicht an der Kliniktür enden, sondern auch externe Leistungserbringer einschließen. „Eine effiziente Vernetzung mit niedergelassenen Ärzten und Reha-Zentren ist unerlässlich, um eine lückenlose Versorgung sicherzustellen. iMedOne ist eine Plattform, die den sicheren und einfachen Austausch aller notwendigen Daten ermöglicht“, sagt Ludewig.



Bei der Vertragsunterzeichnung: von links nach rechts: Malte Debus, Armin Müller, Markus Heitkamp, Gela Sonnenschein, Christopher Schütz, Helen Kleiker, Mario Lichtenstein, Lisa Heidemann.

Über das [Kreiskrankenhaus Emmendingen](#)

Das Kreiskrankenhaus Emmendingen ist das Gesundheitszentrum für die Region. Mit neuester Technik und Know-how bieten die spezialisierten Abteilungen interdisziplinär ein umfassendes Spektrum medizinischer Dienstleistungen. Als Haus der Grund- und Regelversorgung verfügt das Kreiskrankenhaus über 263 Betten. Jährlich werden rund 40.000 Patient*innen aus dem Landkreis und der Region behandelt.

Mit rund 700 Beschäftigten – davon 260 Pflegekräfte und 100 Ärzte – zählt das Kreiskrankenhaus zu den größten Arbeitgebern der Stadt sowie des Landkreises Emmendingen. Träger des Krankenhauses ist der Landkreis Emmendingen. Gemeinsam mit dem Zentrum für Psychiatrie betreibt das Kreiskrankenhaus die „Schule für Gesundheits- und Krankenpflege“, um den eigenen Nachwuchs auszubilden. Jedes Jahr beginnen 50 junge Frauen und Männer ihre Ausbildung in Pflegeberufen. Das Kreiskrankenhaus verfügt über die einzige Geburtsabteilung im Landkreis, jährlich kommen dort zwischen 600 und 700 Kinder zur Welt.

Pressekontakt:**Kreiskrankenhaus Emmendingen**

Saskia Hynek

Tel.: +49 7641 456-789

E-Mail: s.hynek@krankenhaus-emmendingen.de

Deutsche Telekom AG

Corporate Communications

Dirk Becker

Tel.: +49 (0) 228 181 49494

E-Mail: medien@telekom.de

Über die Deutsche Telekom: <https://www.telekom.com/konzernprofil>

Über die Telekom Healthcare Solutions: <https://www.telekom-healthcare.com/>